

Prüfungswochen

Beitrag von „SunnyGS“ vom 23. Februar 2006 10:48

Hallo in die Runde,

ich habe zwar noch einige Zeit ehe es so weit ist (Mai 2007)... aber nen Kopf mache ich mir doch schon.

Ich muss mich in 2 Fächern in einer Lehrprobe "beweisen". Die beiden anderen Fächer werden als mündliche Prüfung geprüft.

Im Februar muss ich den genauen Stoffverteilungsplan für das 2. Halbjahr abgeben und dann suchen sich die Prüfer eine Stunde im Mai raus und besuchen diese dann.

Ich habe nun gehört dass man erst 3 Tage vor der Prüfungsstunde mitgeteilt bekommt welche Stunde das sein wird und man dann eine ausführliche U-Vorbereitung machen muss. Das erscheint mir arg kurz. Wenn ich beispielsweise am Dienstag mitgeteilt bekomme dass ich am Freitag geprüft werde ... 😊

Ich bin allein mit meiner Tochter und habe keinen Plan wie das schaffbar sein soll. Bisher strecke ich die ausführlichen Vorbereitungen über Wochen ... jeden Tag ein paar Seiten. 😕

Wie läuft das bei euch? Bereitet ihr vielleicht alle Stunden im Prüfungszeitraum ausführlich vor ... Wochen vorher?

Oder formuliert man die Stundenthmen so weit, dass man gut was schieben kann (beispielsweise einfach nur "Übungsstunde schriftliche Addition" ... das könnte man ja über mehrere Tage ziehen und bräuchte dann nur eine Stunde groß vorbereiten und die dann einfach am Prüfungstag zeigen)?

Ich werde mich auf jeden Fall in Werken Klasse 1 prüfen lassen und wahrscheinlich in Deutsch Klasse 4 ... bei beiden Fächern hab ich momentan noch nicht sooo die Idee was ich nehmen könnte um Stunden gut schieben zu können. 😕

Ich weiß, es hat noch Zeit ... aber eure Erfahrungen würden mich trotzdem sehr interessieren.

Danke,

LG,

Sunny

Beitrag von „Salati“ vom 23. Februar 2006 11:14

Hallo Sunny,

du hast also noch über ein Jahr Zeit bis zur Prüfung? Dann würde ich mir jetzt noch keine großen Gedanken darüber machen. Wirklich. Das stresst doch nur.

Bis dahin kommen dir sicherlich noch sehr viele Ideen.

Wenn du 2007 in einer ersten Klasse unterrichtest, kennst du doch die Kinder noch gar nicht (sind ja jetzt noch im Kindergarten), da kann man doch noch gar nicht planen, was man mit ihnen machen wird.

Mein Tipp: Ruhig bleiben! (Auch wenn das jetzt vielleicht nicht die Antwort ist, die du gerne hören würdest... 😊)

Liebe Grüße,

Salati

Beitrag von „SunnyGS“ vom 23. Februar 2006 11:46

Hallo Salati,

verrückt mache ich mich noch nicht ... ich mache mir nur Gedanken. 😊

Mir ging es auch gar nicht um konkrete Tipps für die Stunden, sondern darum wie die Prüfungswochen im allgemeinen so ablaufen, wie genau ihr euch vorbereitet habt ... was ihr bei der Planung berücksichtigt habt ...

Ob ihr wirklich auch so arg kurzfristig die Prüfungstermine erfahrt.

Oder ob das eigentlich so sein sollte, man in der Praxis dann aber doch schon vorher weiß wann man geprüft wird.



Liebe Grüße,

Sunny

Beitrag von „Salati“ vom 23. Februar 2006 14:25

Hallo Sunny,

wir erfahren 6 Werkstage vorher, wann wir unsere Doppel Lehrprobe (eine Stunde in der GS, eine in der HS) halten müssen. Im unmittelbaren Anschluss müssen wir zusätzlich noch durch ein 1 Stündiges fachdidaktisches Colloquium... 😞

Also auch nicht wirklich schön.

Ich könnte theoretisch bereits in 4 Wochen dran sein...

Aus welchem BL kommst du denn? Vielleicht können dir andere Genauereres sagen?

Grüßle,
Salati